

**Niederschrift Nr. GVO-02-2328-19-28042025
über die Sitzung der Gemeindevertretung Berkenthin
am 28.04.2025 im Sportzentrum Berkenthin, Bahnhofstraße 21, 23919 Berkenthin**

Anwesend:	Bürgermeister Thorn Gemeindevertreterin Heß Gemeindevertreterin Rehse Gemeindevertreterin Cordts Gemeindevertreterin Tesche Gemeindevertreter Raphael Gemeindevertreter Backhaus Gemeindevertreterin Dr. Machnik Gemeindevertreter Bartels Gemeindevertreter Heß Gemeindevertreter Winter Gemeindevertreter Senkpiehl
Es fehlen entschuldigt:	Gemeindevertreter Peters
Außerdem anwesend: (nicht stimmberechtigt)	Herr Dietrich, GP Joule, Zu TOP 6 Herr Voß, Sprecher des Nachhaltigkeitsbeirates Herr Hase, Amt Berkenthin zugleich als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 17.03.2025
3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
4. Bericht
 - a) der Ausschussvorsitzenden, des Schulverbandsvorstehers, des Sprechers des Nachhaltigkeitsbeirates sowie aus dem Stecknitz-Beirat
 - b) des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Chancen einer Fernwärmeversorgung; Vortrag GP Joule
7. Beschaffung Löschfahrzeug LF 10; hier: Grundsatzbeschluss
8. Änderung Zuständigkeitsordnung als Anlage zur Hauptsatzung
9. Haushaltsmittel 2025 Bauhof
10. Beschaffung Hochanhänger und Besen Bauhof
11. Beschaffung Nutzfahrzeug Bauhof als Ersatz für „VW-Bus“
12. Beschaffung Schlepper Bauhof
13. Mitgliedschaft im Verein Duvenseer Moor e.V.
14. Anträge zu Beschaffungen im Rahmen des Regionalbudgets 2025 der AktivRegion
 - a) Zelt für kulturelle Veranstaltungen
 - b) Rasenmäher-Roboter Sportzentrum
 - c) Balanciergerät (Slackline)
15. Bebauungsplan Nr. 25 der Gemeinde Berkenthin „Alter Schredderplatz/Friedenstraße“ für das Gebiet: „Südlich der Friedenstraße, nördlich und westlich des Friedhofes Berkenthin und östlich der Straße Am Friedhof“
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
16. Annahme einer Spende für die Kinderfeuerwehr
17. Anträge der SPD-Fraktion
 - a) Aufstellung Hinweisschild „Radfahrer frei“ an der Einmündung Friedenstraße/B208
 - b) Umwidmung der westlichen Meisterstraße in eine Einbahnstraße
 - c) Korrektur des Hunde-Hinweisschildes vor der Schule
18. Mitteilungen und Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung der Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

19. Gemeindliches Einvernehmen zum Bau eines Mehrfamilienhauses im Bereich der Oldesloer Straße
20. Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag des Amtes Berkenthin auf die mögliche Aufstellung von drei Wohncontainer im Gewerbegebiet Rehmen
21. Abschluss eines Vergleichs im Rahmen eines Rechtsstreitverfahrens im Zuge des Neubaus der Feuerwehrwache

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:

22. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Beratung erfolgten Beschlüsse

Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung

Bürgermeister Thorn eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 17.03.2025

Die Niederschrift über die Sitzung vom 17.03.2025 liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung

Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 19 bis einschließlich 21 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht

- a) der Ausschussvorsitzenden, des Schulverbandsvorstehers, des Sprechers des Nachhaltigkeitsbeirates sowie aus dem Stecknitz-Beirat
- b) des Bürgermeisters

Zu a):

Frau Rehse berichtet aus dem Kulturausschuss, Herr Raphael aus dem Bauausschuss, Herr Heß aus dem Ausschuss für Umwelt und Planung, Frau Heß aus dem Verwaltungsausschuss, Herr Thorn aus dem Schulverband sowie Herr Voß aus dem Nachhaltigkeitsbeirat.

Zu b):

Bürgermeister Thorn gibt seinen allgemeinen Bericht ab. Gleichzeitig verweist er auf den Bericht zur Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 17.03.2025.

Punkt 5 der Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

Zum Engagement der Gemeinde für die Errichtung eines Ärztehauses erfolgt ein Hinweis.

Punkt 6 der Tagesordnung

Chancen einer Fernwärmeversorgung; Vortrag GP Joule

Bürgermeister Thorn führt in den Tagesordnungspunkt ein. Die Gemeinde hat einige Unternehmungen auf das Vorliegen eines energetischen Quartierskonzepts mit der Frage der Umsetzung eines Wärmenetzes angeschrieben.

Das Unternehmen GP Joule hat sich hierauf gemeldet und eine Vorkonzeption erstellt. Diese wird von Herrn Dietrich vorgestellt. Zunächst erläutert er das Unternehmen und verweist auf eine beispielhafte Wärmeversorgung in der Gemeinde Mertingen (Bayern). Die Anschlussquote beträgt dort rund 70 % bei 4.500 Einwohnern.

Bezogen auf die Gemeinde Berkenthin hat sich das Unternehmen auf das Gemeindegebiet westlich des Elbe-Lübeck-Kanals fokussiert und geht von einem Wärmenetz mit rund 9 km aus. Eine Fläche von rund 2.500 m² würde benötigt werden, um eine Groß-Luft-Wärmepumpe, einen Pufferspeicher sowie einen Spitzenlastkessel einzurichten. Zum möglichen Erzeugungskonzept verweist Herr Dietrich auf die Entnahme von Strom aus dem Stromnetz (100 %). Über die Groß-Wärmepumpe würde ein Wärmespeicher betrieben werden.

Zum Wärmelastgang verweist Herr Dietrich auf einen Energiebedarf von 5.800 MWh bei einer Anschlussmindestquote von 50 % = 215 Bestandsgebäuden und einer Wärmeliniedichte von 622 KWh/m x a. Die Gebäudeeigentümer müssten Wärmeversorgungsverträge mit einer Laufzeit von 10 Jahren schließen. Preise kann Herr Dietrich noch nicht benennen.

Zum Vortrag werden zahlreiche Fragen gestellt, auch aus dem Zuschauerraum, die von Herrn Dietrich beantwortet werden. Bürgermeister Thorn dankt für den Vortrag und weist darauf hin, dass die Gemeinde eine Wärmeplanung beauftragen wird. Man werde zu gegebener Zeit auf das Unternehmen GP Joule wieder zukommen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Beschaffung Löschfahrzeug LF 10; hier: Grundsatzbeschluss

Die Beschaffung eines Löschfahrzeuges LF 10 war Thema des Verwaltungsausschusses am 22.04.2025. Ausschussvorsitzende Heß berichtet und verweist auf den Grundsatzbeschluss, ein Löschfahrzeug LF 10 zu beschaffen. Auf unterschiedliche Lösungsmöglichkeiten geht Frau Heß kurz ein und verweist auf Gespräche mit Vertretern der Freiwilligen Feuerwehr. Der Ausschuss wird sich mit dem Thema weiter beschäftigen und ggf. zur Junisitzung der Gemeindevertretung eine Beschlussempfehlung unterbreiten.

Punkt 8 der Tagesordnung

Änderung Zuständigkeitsordnung als Anlage zur Hauptsatzung

Der Verwaltungsausschuss hat sich zwischenzeitlich mit der Änderung der Zuständigkeitsordnung beschäftigt. Zwischen dem Ausschuss für Umwelt und Planung und dem Bauausschuss sind noch Abstimmungen vorzunehmen, die dann in einer weiteren Beratung des Verwaltungsausschusses münden sollen. In einer der nächsten Sitzungen kann dann die Hauptsatzung und Zuständigkeitsordnung von der Gemeindevertretung beraten werden.

Punkt 9 der Tagesordnung
Haushaltsmittel 2025 Bauhof

Verwaltungsausschussvorsitzende Heß berichtet, dass im Haushaltsplan der Gemeinde für das Jahr 2025 Mittel von insgesamt 237.000,00 € für die Beschaffung von Fahrzeugen des Bauhofes zur Verfügung stehen.

Punkte 10, 11 und 12 der Tagesordnung
Beschaffung Hochanhänger und Besen Bauhof
Beschaffung Nutzfahrzeug Bauhof als Ersatz für „VW-Bus“
Beschaffung Schlepper Bauhof

Die Tagesordnungspunkte 10 bis einschließlich 12 werden gemeinsam behandelt. Verwaltungsausschussvorsitzende Heß gibt den derzeitigen Beratungsstand zur Beschaffung von Fahrzeugen und Großgeräten wieder und verweist auf bisher vorliegende Angebote.

Der Ausschuss wird sich mit diesen Angeboten beschäftigen und Fachleute aus der Gemeinde hierzu anhören. Gemeindevertreter Bartels plädiert für technische Lösungen, die von den Mitarbeitern des Bauhofes auch zu bedienen sind.

Die Gemeindevertretung nimmt einstimmig vom derzeitigen Sachstand Kenntnis.

Punkt 13 der Tagesordnung
Mitgliedschaft im Verein Duvenseer Moor e. V.

Bürgermeister Thorn führt in den Tagesordnungspunkt ein und verweist auf Aktivitäten des Vereins Duvenseer Moor. Herr Heß als Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Planung ergänzt die Ausführungen von Herrn Thorn und verweist auf eine mögliche Spende der Gemeinde zum Anlegen der Blühwiese auf dem sogenannten Sichelgrundstück.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dem Verein beizutreten und den jährlichen Mitgliedsbeitrag von 100,00 € zu leisten. Eine mögliche Spende wird von Bürgermeister Thorn aus laufenden Haushaltsmitteln bereitgestellt.

Punkt 14 der Tagesordnung
Anträge zu Beschaffungen im Rahmen des Regionalbudgets 2025 der AktivRegion

- a) Zelt für kulturelle Veranstaltungen
- b) Rasenmäher-Roboter Sportzentrum
- c) Balanciergerät (Slackline)

Bürgermeister Thorn erläutert die Maßnahmen und verweist auf die Empfehlungen des Kulturausschusses.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, der Antragstellung zur Förderung im Rahmen der AktivRegion (Regionalbudget 2025) zuzustimmen und gleichzeitig Bürgermeister Thorn zu ermächtigen, bei einem Förderbescheid die Beschaffungen durchzuführen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden außerplanmäßig bereitgestellt.

Punkt 15 der Tagesordnung

Bebauungsplan Nr. 25 der Gemeinde Berkenthin „Alter Schredderplatz / Friedenstraße“ für das Gebiet: „Südlich der Friedenstraße, nördlich und westlich des Friedhofes Berkenthin und östlich der Straße Am Friedhof“

hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Berkenthin hat in ihrer Sitzung am 29.11.2024 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 25 „Alter Schredderplatz / Friedenstraße“ der Gemeinde Berkenthin für das Gebiet südlich der Friedenstraße, nördlich und westlich des Friedhofes Berkenthin und östlich der Straße Am Friedhof in der Gemeinde Berkenthin beschlossen und gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB zur erneuten Veröffentlichung bestimmt.

Da der Entwurf nach dem Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4 Abs. 2 BauGB geändert wurde, wurde nach § 4 a Abs. 3 BauGB bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden konnten. Gleichzeitig wurde der Veröffentlichungszeitraum angemessen verkürzt.

Die Planunterlagen, die Begründung und die zugehörigen Anlagen wurden in der Zeit vom 20.01.2025 bis einschließlich 03.02.2025 über die Internetseite des Amtes veröffentlicht und zusätzlich in der Amtsverwaltung Berkenthin öffentlich ausgelegt. Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit sind in diesem Zeitraum nicht eingegangen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 14.01.2025 bis einschließlich 03.02.2025 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

1. Die während der 2. erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Nr. 25 abgegebenen Stellungnahmen werden wie in der beigefügten Abwägungstabelle des Ingenieurbüros PROKOM Stadtplaner und Ingenieure GmbH, Lübeck, empfohlen, berücksichtigt und zur Kenntnis genommen. Der als Anlage beigefügte Abwägungsvorschlag wird Bestandteil dieses Beschlusses.

Der Amtsdirektor des Amtes Berkenthin wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 86 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 25 „Alter Schredderplatz / Friedenstraße“ der Gemeinde Berkenthin für das Gebiet südlich der Friedenstraße, nördlich und westlich des Friedhofes Berkenthin und östlich der Straße Am Friedhof in der Gemeinde Berkenthin, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse „<https://berkenthin-amt.de>“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitglieder der Gemeindevertretung:	13
Davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Hinweis: Gemäß § 22 Gemeindeordnung waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Punkt 16 der Tagesordnung

Annahme einer Spende für die Kinderfeuerwehr

Die Gemeinde hat von der Volksbank Raiffeisenbank eine Spende von 850,00 € für die Beschaffung von Kinderhelmen für die Kinderfeuerwehr erhalten.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, der Annahme der Spende zuzustimmen.

Punkt 17 der Tagesordnung

Anträge der SPD-Fraktion

- a) Aufstellung Hinweisschild „Radfahrer frei“ an der Einmündung Friedenstraße / B 208
- b) Umwidmung der westlichen Meisterstraße in eine Einbahnstraße
- c) Korrektur des Hunde-Hinweisschildes vor der Schule

Zu a):

Der Antrag wird zur Kenntnis genommen. Bürgermeister Thorn wird das Zusatzschild „Radfahrer frei“ anbringen lassen.

Zu b):

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Antrag zur Ausarbeitung einer Lösung an den Bauausschuss zu verweisen.

Zu c):

Ansprechpartner für die Änderung der Hinweistafel ist nicht die Gemeinde, sondern der Schulträger als Grundstückseigentümer. Eine Richtigstellung der Rechtsgrundlage auf dem Schild (Hinweis auf das Gesetz zum Halten von Hunden in Schleswig-Holstein) wird aufgenommen.

Punkt 18 der Tagesordnung

Mitteilungen und Anfragen

- a) Busverkehr durch die Gemeindestraßen Am Schart und Poststraße
Gemeindevertreter Raphael weist darauf hin, dass wiederum Busse der Autokraft durch die betreffenden Gemeindestraßen gefahren sind und diesbezüglich mögliche Schäden entstehen könnten.
- b) Nutzung des Multifeldes Sportzentrum, Antrag der SPD-Fraktion
Zum vorliegenden Antrag ergeht eine kurze Aussprache. Die Gemeindevertretung ist einstimmig dafür, den Kulturausschuss zu bitten, „Regeln“ für die Nutzung aufzustellen.
- c) Vermarktung Bebauungsplan Nr. 25 durch die Unternehmung Conplan
Bürgermeister Thorn verweist auf den aktuellen Sachstand und auf einen Öffentlichkeitstermin am 16.05.2025.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Punkt 22 der Tagesordnung

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Beratung erfolgten Beschlüsse

Bürgermeister Thorn gibt die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse inhaltlich bekannt.

Ende der Sitzung: 21.55 Uhr

Bürgermeister

Protokollführer